Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

Verstärkte Beschäftigung von Menschen mit Behinderung durch die Stadt Kassel
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. Oktober 2022
Bericht des Magistrats
- 101.19.526 -

Beschluss

Der Magistrat der Stadt Kassel wird aufgefordert, einen Maßnahmenplan zu entwickeln, um den Anteil der Menschen mit Behinderungen in Beschäftigung der Stadt Kassel signifikant zu erhöhen.

Dieser Maßnahmenplan soll mindestens umfassen:
- Beschäftigung von Menschen mit Behinderung, die bisher in Werkstätten für Menschen mit Behinderung arbeiten, im Rahmen des Budgets für Ausbildung und des Budgets für Arbeit
- Schaffung eines Ausbildungsplatzes, der sehr gute Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderung bietet
- Möglichkeiten für Praktika für Menschen mit Behinderung
- Gezielte Information für Menschen mit Behinderung über die Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Stadt Kassel
- Schaffung weiterer Möglichkeiten zur Beschäftigung von älteren und langzeitarbeitslosen Menschen mit Behinderung

Der Behindertenbeirat ist bei der Entwicklung des Maßnahmenplans zu beteiligen.

Der Magistrat wird aufgefordert, den Maßnahmenplan im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen und über die Umsetzung der Maßnahmen und den Stand der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bei der Stadt Kassel jährlich im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport zu berichten.

Stadtrat Dr. Wett übergibt das Wort an Herrn Krebs, Personal- und Organisationsamt, Frau Koch-Mauer, Stadt Kassel Akademie und Herrn Wedekind, Stadt Kassel Akademie, die über die Möglichkeit für Praktika für Menschen mit Behinderung, die barrierefreien Einrichtungen, die Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und der Agentur für Arbeit berichten und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder beantworten. Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.

Norbert Sprafke
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin